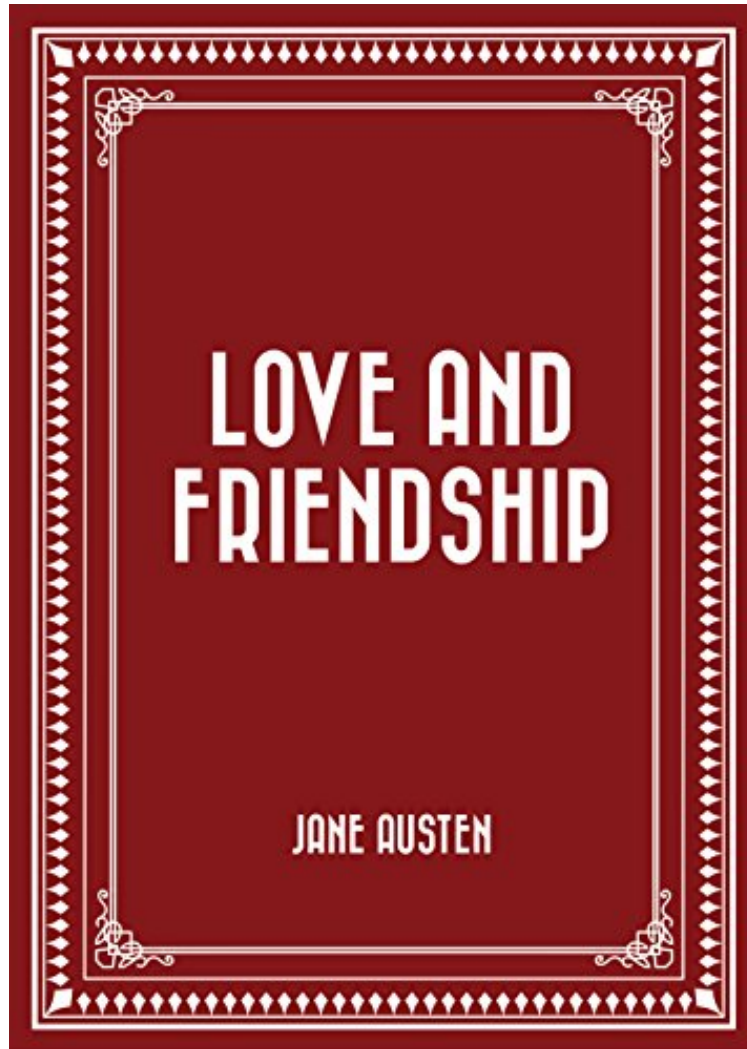


(Download pdf) Love and Friendship (English Edition)

Love and Friendship (English Edition)

Von Jane Austen

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1351664 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-12-03 Erscheinungsdatum: 2015-12-03 File Name: B018UGB6WQ | File size: 17.Mb

Von Jane Austen : Love and Friendship (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Love and Friendship (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach nur albern... Von Markyta Wo Northhanger Abbey humorvoll und unterhaltend den Gothic-Roman auf die Schippe nahm, sind diese kurzen Novellen in Briefform einfach nur berzogen, knstlich und bld. Es gibt zwar auch ein paar helle Momente, die einem durchaus vergngen bereiten, aber in der Gesamtheit eher kein Meisterwerk. Ich habe den Eindruck, als htte man irgendwelche von Jane Austen zum persnlichen Spa geschriebenen Sachen, vielleicht sogar frhste Jugendsnden aus irgendwelchen Koffern vom Dachboden zusammengeklaut, um damit nach ihrem Tod nochmal Kasse zu machen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was so im Kopf einer

Vierzehnjährigen vorgeht Von Callisto Jane Austen begann, wie viele andere Schriftsteller auch, bereits als Teenager mit dem Schreiben und hat somit ein paar Jugendskizzen hinterlassen. Klar kann man sich diese nun schönreden, weil sie später eine berühmte Schriftstellerin war, aber letztendlich sind es halt trotzdem nur die Ergüsse einer Vierzehnjährigen. Faszinieren dabei ist vor allem der Einblick in die romantische Fantasie eines Teenagers des Jahres 1790 und die Erkenntnis, dass sich seit damals nicht viel verändert hat. Teenager neigen zu schwarzweißer Malerei, wahrer Liebe, nach der es keine weiteren Beziehungen mehr gibt und dass Gefühl vor Verstand kommt. Die Männer sind dabei eher nur Garnitur, die irgendwie dazugehören, da wird nicht einmal ein Kuss ausgetauscht. Das Ergebnis der schriftstellerischen Versuche der vierzehnjährigen Jane ist *Love and Friendship* [sic], ein Briefroman, den sie wohl zum Amusement der Familie geschrieben hat. Die Handlung ist sprunghaft, die Figuren flach, gedankenlos und ja, Teenager eben, die nicht denken, bevor sie handeln und sich daher teilweise sehr gefühllos verhalten, obwohl sie gerade Gefühle über alles stellen. Die Heldin Laura heiratet einen nächtlichen Besucher, spontan, gleich nach dem Abendessen (warum auch immer). Er heiratet sie in einer Trotzreaktion, weil sein Vater will, dass er eine andere heiratet und er seinem Vater aus Prinzip widerspricht. Nicht sonderlich überraschend, ist die Familie des Bräutigams alles andere als begeistert. Also reisen die beiden mit einer Freundin, die auch nicht standesgemäß geheiratet hat weiter und leben irgendwie, bis die Männer wegen Betrug eingebuchtet werden. Die beiden Mädels hauen nach Schottland ab, begegnen da spontan einem verschollenen Großvater, der kurz darauf weg ist, um dann bei einem Onkel unterzukommen und der Cousine zu raten, mit einem anderen als ihrem Verlobten durchzubrennen, um anschließend den Onkel zu beklauen und sich zu wundern, dass er sie rausschmeißt. Und so weiter und so fort. Die Standardreaktion der Mädels auf alles ist in Ohnmacht zu fallen: *It was too pathetic for the feelings of Sophia and myself We fainted alternately on a sofa. What could we do but what we did! We sighed and fainted on the sofa. Besonders schön: Sophia shrieked and fainted on the ground I screamed and instantly ran mad. We remained thus mutually deprived of our senses, some minutes, and on regaining them were deprived of them again. For an hour and a quarter did we continue in this unfortunate situation Sophia fainting every moment and I running mad as often. Hier muss man anmerken, dass deren beide Ehemänner gerade mit ihrer Kutschner verunglückt sind, und im Sterben liegen. Wie auch immer, die beiden Teenies lassen die Toten liegen, wo sie sind und suchen sich ein Nachquartier. Immerhin, man kann eine Lehre aus diesem Buch ziehen, die die Sterbende Sophia Laura mit auf den Lebensweg gibt: Beware of fainting-fits... Though at the time they may be refreshing and agreeable yet believe me they will in the end, if too often repeated and at improper seasons, prove destructive to your Constitution... My fate will teach you this.. I die a Martyr to my grief for the loss of Augustus.. One fatal swoon has cost me my Life.. Beware of swoons Dear Laura.... A frenzy fit is not one quarter so pernicious; it is an exercise to the Body and if not too violent, is I dare say conducive to Health in its consequences Run mad as often as you choose; but do not faint" Kann man an Tuberkulose, so galoppierend sie auch sein mag, binnen weniger Tage sterben? Her disorder turned to a galloping Consumption and in a few days carried her off. Fazit: Muss man nicht gelesen haben. Unglaublich schlecht ist noch betrieben. Insgesamt aber ein netter Einblick, was im Hirn einer Vierzehnjährigen vor 200 Jahren so vor sich ging. Es ist ein Gericht, dass man damals schneller erwachsen wurde, würde ich nach dieser Lektüre mal behaupten. Gedankenlos, planlos, sprunghaft und berromantisch wie heutige Vierzehnjährige. Auch Jane Austen war kein Genie, ihre ersten Schreibversuche sind so schlecht, wie heutige Teenager Fanfiction, da muss man sich keinen Illusionen hingeben. Klar, einige werden nun sagen, das ist Satire, sie war schon mit 14 genial. Wenn man sich aber den Entwurf zu einem Roman anschaut, der zu ihren Hinterlassenschaften gehört "Plan of a Novel, According to Hints from Various Quarters" neige ich dazu, dass sie das nicht satirisch gemeint hat, sondern tot Ernst. Das Buch ist public domain und kann beim Gutenbergprojekt heruntergeladen werden. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. beeindruckendes Jugendwerk Von Hubert Heck Jane Austens Jugendwerk zeigt ihr frühes Talent im Schreiben und begeistert den Leser mit Austens spitzfindigkeit. Die Parodie von Liebesgeschichten, die Jane Austen mit 14 Jahren wohl nur zum Spaß schrieb, bezaubert mit den Briefen der Heldin Laura an ihre Freundin Isabel.*

Kurzbeschreibung Jane Austen was an English author best known for her books of romantic fiction. Despite writing many books that are now considered classics, Austen did not gain much fame during her lifetime, likely due to being a woman. Austen was just 41 years old when she died yet she is still considered one of the best writers of English literature. Pressestimmen Jane Austen is one of my favourite writers . . . very acute, very perceptive, and writing in close and honest detail about the tiny preoccupations of women's lives preoccupations which speak of much larger social and human issues." - Helen Fielding Kurzbeschreibung Jane Austen was an English author best known for her books of romantic fiction. Despite writing many books that are now considered classics, Austen did not gain much fame during her lifetime, likely due to being a woman. Austen was just 41 years old when she died yet she is still considered one of the best writers of English literature.